

Müller (2), Schäfer und Wippich treffen beim 4:1-Sieg gegen SV Nesselried

Platzverweis und Elfmeter bringen SV Leutesheim den Vorteil

Kehl-Leutesheim (pr). Den vierten Sieg im fünften Spiel landete der SV Leutesheim beim 4:1-Erfolg über den Tabellenfünften SV Nesselried. Der SVL schob sich dadurch auf Rang neun hoch.

»Nach der Halbzeit haben wir gezeigt, was wir können«, lobte SVL-Spielertrainer Jürgen Wippich nach der Partie. Nesselrieds Coach Christian Wolf war hingegen außer sich über die Leistung von Landesliga-Schiedsrichter Tim Walter (Ottenheim). Der zeigte SVN-Mittelfeldspieler Benjamin Magiera nach grobem Foulspiel an Andi Bär »Rot« (40.) und entschied auf Elfmeter nach einem Handspiel von Metin Cam. Den fälligen Strafstoß setzte Sascha Müller mit seinem zwölften Saisontor zum 2:1 (65.) in die Nesselrieder Maschen. »Für mich war danach klar, dass wir diesen Spiel gewinnen«, sagte Wippich nach der Partie. Die stand bis dahin auf Messers Schneide. Sascha Müller hatte Leutesheim nach klugen Bär-Pass mit 1:0 (15.) in Führung gebracht. Nesselried dann das bessere Team und mit der Riesenchance für Jürger Harter. Sein Kopfball ging knapp daneben (17.). Harter machte es mit seinem 15. Saisontor zum 1:1 (19.) dann aber besser. Jochen Bruder hätte für Nesselried nachlegen müssen, traf aber zweimal in bester Position das Tor nicht. Auf der Gegenseite ließ Oliver Schäfer eine Kopfballchance nach Flanke des agilen Chris Zerr liegen. Zerr hatte im Duell gegen Nesselrieds Spielmacher Timo Maier zunehmend Vorteile. Der Platzverweis von Magiera und der Handelfmeter brachten Leutesheim den entscheidenden Vorteil. Nesselrieds Beine danach bleischwer, der SVL hingegen routiniert und abgezockt wie zu besten Zeiten. Nach Einwurf des eingewechselten Wippich und Kopfballverlängerung von Sergej Herter drosch Oliver Schäfer das Leder zum 3:1 (75.) über den Innenpfosten ins Gästegehäuse. Schäfer vergab kurz darauf eine große Konterchance (77.). Nesselried gab nur noch ein einziges Lebenszeichen von sich: Daniel Singlers Schuss ging knapp daneben (79.). Jürgen Wippich machte mit seinem siebten Saisontor zum 4:1 (86.) dann aber alles klar für Leutesheim. Die Gästeabwehr leistete dabei entscheidende Vorarbeit.



Chris Zerr vom SV Leutesheim konnte beim 4:1-Sieg nicht nur dieses Duell gegen Nesselrieds Kapitän Timo Maier (am Boden) für sich entscheiden. Jürgen Harter (SVN) und Oliver Schäfer beobachten die Szene.





Sascha Müller (im linken Bild) legte durch seine beiden Tore den Grundstein für den SVL – Erfolg. Oliver Schäfer (rechts) verschaffte der Mannschaft mit dem 3:1 etwas Luft.



An Sven Schadt (links im Bild) führte auch in dieser Partie fast kein Weg vorbei.